



30.07.2009 | Nr. 279/09

Heike Franzen: Jedes Kind soll im letzten Jahr vor der Einschulung in die KiTa

Die Sprecherin der CDU-Fraktion im Schleswig-Holsteinischen Landtag für frühkindliche Bildung, Heike Franzen, appelliert anlässlich des Startes des 3. elternbeitragsfreien KiTa-Jahres am morgigen 1. August an alle Eltern, von diesem Angebot auch Gebrauch zu machen:

„Wir werten damit den Besuch der Kindertagesstätte noch einmal deutlich auf. Das ist auch richtig und notwendig. Denn anders als früher wird heute jedes sechsjährige Kind eingeschult. Das letzte Jahr vor der Einschulung dient deshalb heute mehr denn je der Vorbereitung auf die Schule“, erklärte Franzen in Kiel.

Sie hoffe, dass alle Eltern durch diese neue Regelung ihre Kinder zumindest ein Jahr in die KiTa schicken würden, so die Bildungspolitikerin weiter. „Immer noch gibt es Eltern, die ihren Kindern den KiTa-Besuch nicht ermöglichen. Ich appelliere eindringlich an alle Eltern, dieses Angebot anzunehmen“, so Franzen.

Bereits zu Beginn der Legislaturperiode seien die Kindertagesstätten dazu verpflichtet worden, mehr als bisher ihrem Bildungsauftrag nachzukommen. Die KiTas leisteten heute mehr denn je dank des ganzheitlichen Betreuungs-, Erziehungs-, und Bildungsauftrages in folgenden Bereichen wichtige Arbeit:

1. Körper, Gesundheit und Bewegung
2. Sprache(n), Zeichen/Schrift und Kommunikation
3. Mathematik, Naturwissenschaft und Technik
4. Kultur, Gesellschaft und Politik, einschließlich des Umgangs mit Regeln des sozialen Verhaltens
5. Ethik, Religion und Philosophie
6. Musisch-ästhetische Bildung und Medien

Franzen: „Und gerade deshalb ist es so wichtig, dass die Kinder spätestens im letzten Jahr vor der Einschulung eine Kindertagesstätte besuchen. Ich bin froh, dass der von der CDU-Landtagsfraktion im Jahr 2008 eingebrachte Gesetzentwurf für ein elternbeitragsfreies letztes Kindergartenjahr im Schleswig-Holsteinischen Landtag eine Mehrheit gefunden hat.“